Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 22=42 (1876)

Heft: 36

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

XXII. Jahrgang.

Ber Schweiz. Militarzeitschrift XLII. Jahrgang.

Bafel.

9. September 1876.

Nr. 36.

Erscheint in wöchentlichen Nummern. Der Preis per Semester ist franto burch die Schweiz Fr. 8. 50. Die Bestellungen werben birett an "Benno Schwabe, Perlagsbuchhandlung in Basel" abressirt, ber Betrag wird bei ben auswärtigen Abonnenten durch Nachnahme erhoben. Im Auslande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an. Berantwortlicher Rebaktor: Major von Elgger.

Inhalt: Moralische Impulse. — C. v. Efgger: Die neue Fechtart ber Infanterie, Cavallerie und Artillerie. — Eidsgenoffenschaft: Kreisschreiben an die Militarbehörren ber Kantone. Kreisschreiben bes Bundesrathes betreff Entschädigung fur Bessammlung und Entlassung von Truppenforps. Betreff ber Bewaffnungss und Ausruftungsgegenstände, sowie ber Cavalleriepferbe ter Behrpflichtigen. Ernennung zu Divisionsätzten. Gine Untersuchung ber Augen von 529 Lehrern. Heriagie im Unteroffiziers-Berein. Literarisches. — Aussand: Destereich: Feldzeugmeister Freiherr v. Ramming †. — Berschiebenes: Ueber die Ausbilbung ber Refruten. (Schlug.) Die Milizarmee Canaba's.

Moralische Zmpulse.

Disciplin und militarifcher Geift find bie Grund= lage ber friegerischen Leiftungen geordneter Beere. Sie stählen fie gegen ben Ginbruck ber Befahr und machen fie unabhangig von bem Wankelmuth bes menfoliden Bergens.

Mit Zuversicht barf in Zeiten ber Gefahr bie Nation auf bas Beer bliden, wenn in biefem bie kriegerischen Tugenden sich zu voller Bluthe ent= wickelt haben.

Doch es giebt Gefahren, bie zu beschwören, und Zwede, die zu erreichen bas heer allein nicht ausreicht, wo die ganze Nation ihre volle Rraft ein= feten muß.

Meift liegt in folden Fällen ichon in der Urfache jum Krieg die Triebfeber ju ber hochften Rraft= anstrengung. Je höher das Bolt die Guter schätzt, bie es burch ben Krieg erreichen will ober bie burch benfelben bedroht find, besto milliger mird es fein, bem Rrieg bie größten Opfer gu bringen.

Wie ift ber Mensch größerer Kraftauspannung fähig als in ber Leibenschaft. In bem Dage als es baher gelingt, bie Leibenschaften in Bewegung zu setzen, eine besto größere Rraftentwicklung ist im Rriege ermöglicht.

Die moralischen Triebfebern, die in Thätigkeit gefest merben tonnen, bas Beer, ja bas gange Bolt für bie Sache bes Rrieges zu begeiftern, find fehr verschieden; fie haben einen verschiedenen Charatter und eine ungleiche Wirfung. Ginige find für bas Bolf und heer, andere nur für bas lettere anmendbar.

Diese moralischen Impulse find oft von entscheibenber Wichtigkeit im Rriege. Rein Felbherr wirb bieselben bei seinem Unternehmen außer Acht

Gegenstand folgenbermagen aus: "Man ift in ber Theorie fehr gewohnt, ben Kampf wie ein abstrattes Abmeffen ber Rrafte ohne allen Untheil bes Bemuthes zu betrachten, und bas ift einer ber tausend Jrrthumer, welche bie Theorien gang absichtlich begehen, weil sie bie Folgen bavon nicht einsehen. — Außer jener in ber Natur bes Kampfes felbst gegrunbeten Unregung ber Gemuthstrafte giebt es noch andere, die nicht weniger bazu ge= hören, oder sich der Verwandtschaft wegen leicht damit verbinden, wie Chrgeiz, Herrschlucht, Begeifterung jeber Art u. f. m."

Bu allen Zeiten haben bie großen Staatsmanner gur Erreichung ihrer Absichten bie Bolfer in Bewegung zu bringen, die großen Feldherren die Kraft ihrer heere, burch Anwendung jener Triebfebern, bie geeignet finb, machtig auf bas Gemuth ber Solbaten zu wirken, zu steigern gesucht. — Die Mittel und Wege, burch bie fie ihren Zweck zu erreichen suchten, maren fehr verschieben. Diefelben wechseln mit ben Zeiten und ben Unschauungen ber Bolfer.

Alexander, Hannibal, Cafar, Guftav Abolph, Türenne, Friedrich II., Suwarow, Napoleon I. haben fehr verschiedene moralische Triebfedern an= gewendet, um bie kriegerische Leiftungsfähigkeit ihrer heere auf ben hochsten Grad zu steigern.

Die Wirksamkeit ber moralischen Impulse banat immer von bem Material bes Heeres ab. Diefelben muffen mit bem Geifte ber Beit und ben Sitten ber Bolfer mechfeln. Mittel, bie in bem einen Fall ausgezeichnet sind, würden zu einer andern Zeit, bei einem andern Volke ober bei einer andern Zusammensetzung bes Heeres ihre Wirkung vollstänbig verfehlen.

Der Nationalcharakter, die Culturstufe des Bolkes. feine Religion, Regierungsform, bie Ergangungs= General von Clausewit spricht sich uber ben art bes heeres, ja sogar bie klimatische und topo-